

Sudan: Tote und Verletzte nach Protesten

Khartum. Bei erneuten Protesten gegen die Regierung im Sudan sind bei gewaltsamen Auseinandersetzungen mit der Polizei drei Menschen getötet und mehrere weitere verletzt worden. In der Stadt Omdurman habe die Polizei Tränengas gegen eine »illegale Versammlung« eingesetzt, sagte ein Polizeisprecher. Bei den Protesten, die sich an der Erhöhung des Brotpreises entzündet hatten, sind im Sudan seit dem 19. Dezember nach Regierungsangaben 19 Menschen getötet worden. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/346948.sudan-tote-und-verletzte-nach-protesten.html>